

Unverzichtbare Leistungen

Die Besten vor den Vorhang

Die Nominierten
für den Hermes
Verkehrs.
Logistik.Preis
stehen fest.

Am Abend des 17. April 2013 werden in der Skyounge der WKÖ in Wien aus 16 Nominierten in drei Kategorien die drei von einer Jury bewerteten Besten mit dem neu geschaffenen Hermes Verkehrs.Logistik.Preis ausgezeichnet. Gestaltet hat den Preis – einen mit

Flügeln versehenen Stab des Götterboten Hermes – die HTL Ferlach in Kärnten. Mit diesem Preis wollen WKÖ, AUVA und Logistik.Kurier die oft unbedankten, aber für Wirtschaft und Menschen unverzichtbaren großen Leistungen der Spediteure und Transporteure prämiieren.



Kategorie Nachhaltigkeit

DPD AUSTRIA GMBH



Rainer SCHWARZ
Geschäftsführer

PROJEKT-BESCHREIBUNG

DPD ist der erste KEP-Dienstleister Österreichs, der auf Schiene setzt. Mit der RCA wurden Möglichkeiten des intermodalen Verkehrs innerhalb Österreichs evaluiert. Nach erfolgreichem Testlauf wurde das Schienenprojekt in den Regelbetrieb übernommen. Pro Tag werden zirka 1200 Pakete auf der Strecke Wels-Bludenz per Bahn transportiert. Dadurch werden jährlich 213.000 Straßenkilometer und 172 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart.

DAS UNTERNEHMEN

DPD ist auf B2B-Pakete spezialisiert, hat 1500 Mitarbeiter und eine Transportflotte von 900 Fahrzeugen. 2012 wurden 38,5 Millionen Pakete transportiert (plus 1,2 Prozent).

WILHELM GOTTSCHLIGG GMBH



Andrea MICHELFEIT
Geschäftsführerin

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Eine Gottschligg-Fertigung von genormten Gitterboxen in Indien bietet Kunden die Möglichkeit, Komponenten aus Indien in fabrikenen, tauschfähigen Gitterboxen nach Europa zu versenden. Diese Gitterboxen sind als Tauschpaletten zugelassen und können in den Europäischen Palettenpool eingebracht, wodurch Kosten vermieden werden.

DAS UNTERNEHMEN

1974 gegründet, hat sich Gottschligg mit Sitz in Brunn/Gebirge zum Lieferanten von maßgeschneiderten Lösungen für Ladungsträger aus Metall, Holz und Kunststoff entwickelt. 2008 erfolgte in New Delhi der Schritt in neue Märkte.

HÖDLMAYR INTERNATIONAL AG



Johannes HÖDLMAYR
Vorstandssprecher

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Mit dem Compound Logistic System CLS, das 2012 in Echtbetrieb ging, konnte Hödlmayr rund 70.000 innerbetriebliche Bus-Kilometer in Schwertberg einsparen, was einer Reduktion von 95 Prozent entspricht. Der Compound in Schwertberg ist eines der modernsten und größten Fahrzeuglager- und -verteilzentren Europas.

DAS UNTERNEHMEN

Der Spezialist für globale Fahrzeug-Outbound-Logistik hat mehr als 1300 Mitarbeiter, eine Lagerfläche von 1,5 Millionen Quadratmetern, 600 Fahrzeugspezialtransporter und fünf Ganzzugskonzepte. Umsatz: 175 Millionen €. Jährlich werden eine Million Fahrzeuge ausgeliefert.

PETSCHL TRANSPORTE



Nikolaus GLISIC
Geschäftsführer

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Speziell für Spritzgießmaschinenhersteller Engel hat Petschl Fahrzeuge angeschafft, die den Transport von überdimensionalen Maschinen unter der Plane erlauben und sowohl technisch als auch kraftfahrrechtlich zulassen. Die Verpackung durch Holzkisten oder Kartonagen kann damit eingespart werden.

DAS UNTERNEHMEN

Das inhabergeführte internationale Unternehmen mit Sitz in Perg/OÖ gilt mit knapp mehr als 100 eigenen Fahrzeugen als führendes Transport- und Logistikunternehmen mit Kernkompetenzen im Schwer- und Sondertransportbereich sowie im nationalen und internationalen Planenverkehr.

ÖSTERREICHISCHE POST AG

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Die Post hat 2011 die „Initiative CO₂ neutral zugestellt“ gestartet. Oberste Priorität hat die Vermeidung von Emissionen in den eigenen Kernprozessen, vor allem im Bereich Gebäude und Fuhrpark. Der E-Fuhrpark wird ausgebaut, der Strombedarf wurde auf erneuerbare Energie umgestellt. Die Post will „grünen Strom“ künftig auch selbst produzieren.

DAS UNTERNEHMEN

Mit einem Umsatz von 2,3 Mrd. € und etwa 23.000 Mitarbeitern ist die Post führender Logistik- und Postdienstleister. Das Filialnetz mit 1900 eigenen und fremdbetriebenen Post-Geschäftsstellen zählt zu den größten Privatkundennetzen des Landes.



Peter UMUNDUM
Vorstandsdirektor, Paket & Logistik

SAUBERMACHER AG

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Saubermacher hat Abfallsammelfahrzeuge mit Erdgas-Antrieb im Einsatz und 2012 den ersten Vollhybrid-Lkw in Betrieb genommen. Bis Ende 2012 stattete das Unternehmen seinen Fuhrpark mit Bordrechnern aus, die für eine Tourenoptimierung eingesetzt werden. Fahrertrainings sind an der Tagesordnung.

DAS UNTERNEHMEN

Das Familienunternehmen hat seit der Gründung 1979 als Abfallsammler mit fünf Mitarbeitern einen steilen Aufstieg hinter sich. Heute betreut Saubermacher von Feldkirchen bei Graz aus 92 Standorte und 75 Beteiligungen in Österreich, Ungarn, Tschechien und Rumänien mit 4200 Mitarbeitern.



Ferdinand KOCH
Logistikdirektor

KARL GRUBER GMBH

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Das Konzept zielt auf die Schaffung eines modernen internen Unternehmenskreislaufs ab. Die bestehende Software wurde mit neuer Telematik vereint. Damit wurde ein Bindeglied zwischen Chauffeuren, Büroangestellten und dem Lkw geschaffen, wodurch u.a. Zeit eingespart, Fehler und unnötige Kilometer vermieden werden können.

DAS UNTERNEHMEN

Vor 22 Jahren begann Karl Gruber in St. Pölten mit der ersten Vermietung von Lagerflächen, die um eine ADR-Halle und um ein Biomasselager erweitert wurden. Nun können auf rund 10.000 m² individuelle Kundenwünsche erfüllt werden.



Karl-Martin GRUBER
Prokurist

Kategorie Bildung

DHL FREIGHT

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Kontinuierlich und nachhaltig Jungspediteure weiterzubilden, ist Ziel der von DHL Freight eigens gegründeten Lehrlingsakademie. Sie wurde in allen drei Hauptterminals – Wels, Wien und Kalsdorf – implementiert. Durch die Akademie wurde die Gemeinschaft der Lehrlinge gestärkt, diese selbst sind motivierter.



Heike SOMMER
Area Manager AT South & Slovenia

DAS UNTERNEHMEN

In Österreich sind bei DHL Freight, nach Eigenangaben die Nummer zwei im europäischen Frachtgeschäft, rund 200 Mitarbeiter an sieben Terminals beschäftigt. Weltweit hat DHL Freight in 50 Ländern mehr als 10.000 Mitarbeiter.

EASY DRIVERS – SKARABELA

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Skarabela bietet Weiterbildung durch E³ – erneuerbare Energien, elektrisch tanken, Elektrofahrzeuge erfahren – an. Die Fahrschule erzeugt Energie bzw. bezieht sie aus Ökostrom, betankt an der hauseigenen Öko-Stromtankstelle ihre E-Fahrzeuge, spart so Energie und schon Umwelt und Klima.



Alfred SKARABELA
Inhaber

DAS UNTERNEHMEN

Die Fahrschule Easy Drivers – Skarabela in Groß-Enzersdorf gibt es seit 1947. Sie hat zwölf Mitarbeiter, drei davon sind seit mehr als 20 Jahren im Betrieb. Auf spritsparende Fahrtechniken und ökologisches Bewusstsein wird größter Wert gelegt.

REDER TRANSPORTE KG

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Die Reder Transporte Fahrerakademie führt am Firmengelände in Hörsching Weiterbildungsmodulen im Schulungsraum und am Lkw durch. Es gilt: Schulungen von Profis für Profis – aus der Praxis für die Praxis. Die Fahrerakademie ist als neutraler Schulungsanbieter auch für externe Teilnehmer geöffnet.



Günther REDER
Geschäftsführung

DAS UNTERNEHMEN

Das Familienunternehmen startete 1903 und transportierte Produkte des täglichen Lebens im Umkreis von Hörsching. Heute hat Reder Transporte 320 Mitarbeiter, 195 Lkw und setzte im Wirtschaftsjahr 2011/12 32,8 Millionen € um.

SCHENKER & CO AG

PROJEKT-BESCHREIBUNG

DB Schenker young.stars Summer Academy bietet jungen Mitarbeitern aus der Region Südosteuropa die Möglichkeit, eine zweijährige Ausbildung zu genießen, die es so nur in Österreich gibt.



Kurt LEIDINGER
Vorstandsvorsitzender

DAS UNTERNEHMEN

In Österreich beschäftigt DB Schenker etwa 2000 Mitarbeiter in zwölf Geschäftsstellen und ist damit in der Nähe seiner Kunden. Von Wien aus wird die Region Südosteuropa (13 Länder) betreut. In der Region sichern 70 Standorte und 3300 Mitarbeiter zuverlässige Logistikdienstleistungen.

STEKO-TRANS GÜTERBEFÖRDERUNG GMBH

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Steko-Trans hat für den Zeitraum 2011 bis 2014 einen Qualifizierungsverbund gegründet. Dabei werden Kurse und Seminare u.a. in C95 Weiterbildung, Gefahrgutführerschein, Ladesicherung und Fahrsicherheitstraining durchgeführt.



Romana STEKO-PAPOUSEK
Geschäftsführung

DAS UNTERNEHMEN

1994 von Romana Steko-Papousek gegründet, hat das Unternehmen heute einen Fuhrpark von 50 Lkw. Steko-Trans vermietet die Lkw samt Fahrpersonal an Kunden für eine Tagespauschale. Mitarbeiterausbildung ist zentrale Firmenpolitik.

Kategorie Sicherheit

A. BILLITZ NFG GMBH

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Problemsituationen nach Verkehrskontrollen zu meistern und Stilllegungen von Beförderungseinheiten sowie Zeit- und Kostenaufwand für Kunden zu vermeiden, ist Ziel des Gefahrgut-Notdienstes mit einem 24-Stunden-Service.



Michael HOFBAUER
Sales & Marketing Manager

DAS UNTERNEHMEN

Das Speditionsbüro Billitz wurde 1951 in Wien gegründet. Vom Speditionsgeschäft hat sich das Unternehmen zum Gefahrgut-Spezialisten entwickelt, was zum Bau eines Gefahrgutlagers in Gallbrunn (beim Flughafen Wien) führte.

GEFCO ÖSTERREICH GMBH

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Gefco hat 2010 weltweit The Safety Management System (SMST) eingeführt, dessen Ziel es ist, Arbeitsunfälle bzw. krankheitsbedingte Ausfälle aufgrund von Arbeitsunfällen zu vermeiden.



Thomas ZIEGLER
Geschäftsführer

DAS UNTERNEHMEN

Gefco zählt mit Präsenz in 150 Ländern und einem Umsatz von 3,8 Mrd. € zu den führenden Logistikern Europas. Gefco hat mehr als 300 Niederlassungen und baut seine Geschäftstätigkeiten in Zentralasien, in Mittel- und Osteuropa, in Nahost, Ostasien und in Südamerika aus.

MAGNA STEYR FAHRZEUGTECHNIK AG & CO KG

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Allein im Bereich Logistik konnte die Unfallzahl von 2006 bis 2012 um 30 Prozent gesenkt werden. 300 Sicherheitsvertrauenspersonen wurden ausgebildet und aus 234 gemeldeten Beinaheunfällen zeitnah Sofortmaßnahmen umgesetzt.



Michael DRUML
Supply Chain Manager

DAS UNTERNEHMEN

Als Auftragsfertiger hat Magna Steyr bisher mehr als 2,5 Millionen Fahrzeuge (21 Modelle) produziert. Das globale Netzwerk an 37 Standorten auf drei Kontinenten garantiert Kundennähe.

SAEXINGER GMBH

PROJEKT-BESCHREIBUNG

Durch laufende Schulung der Arbeitnehmer wird das Verhalten in Bezug auf Sicherheit positiv beeinflusst und das Bewusstsein hinsichtlich vorausschauenden Handelns gebildet (Behaviour based System).



Karl Böntner
Geschäftsführung

DAS UNTERNEHMEN

Saexinger ist Gefahrgutlogistiker. Die 1817 gegründete Spedition wurde 1976 von Karl Böntner sen. gekauft. Seit 2007 leitet Karl Böntner jun. den Betrieb mit 19 Mitarbeitern.